

Kreis Herzogtum Lauenburg  
Der Landrat  
- Schulangelegenheiten -  
18. Wahlperiode 2008 bis 2013  
01. Sitzung

### **Niederschrift**

über die 01. Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses  
am 02.09.2008 in Ratzeburg

**Beginn :** 16:30 Uhr  
**Ende :** 18:20 Uhr

#### **Anwesend :**

##### **A. Mitglieder des Bildungs- und Kulturausschusses**

|                          |                           |
|--------------------------|---------------------------|
| KT-Abg. Rebling          | - Vorsitzender –          |
| KT-Abge. Neemann-Güntner | - stellv. Vorsitzende –   |
| KT-Abge. Argubi-Siewers  | - ab 16:40 Uhr zu TOP 3 - |
| KT-Abg. Hagenah          |                           |
| KT-Abg. Peters           |                           |
| KT-Abge. Remus           |                           |
| Frau Antje Peter         |                           |

##### **B. Beratendes Ausschussmitglied** nicht anwesend

##### **C. Von der Kreisverwaltung**

|               |                                    |
|---------------|------------------------------------|
| Herr Jung     |                                    |
| Frau Jacobsen | - zugleich als Protokollführerin - |
| Frau Rössner  |                                    |
| Herr Blanke   |                                    |
| Herr Krütgen  |                                    |
| Herr Kuhl     |                                    |

##### **D. Gäste**

KT-Abg. Füllner  
KT-Abg. Ruhland  
KT-Abg. Clasen  
KT-Abge. Best  
KT-Abg. Tormählen  
KT-Abg. Feindt  
Frau Anke Schröder-Almes  
Herr Udo Richter  
Herr Rodust, Kreissportverband Herzogtum Lauenburg  
Herr Bruns, Lauenburgische Gelehrtenschule  
Frau Meyenburg, Lauenburgische Gelehrtenschule  
Frau Schmidt, Berufliche Schulen  
Herr Druskeit, Berufliche Schulen  
Herr Links, Berufliche Schulen

Der Vorsitzende, Herr KT-Abg. Rebling, eröffnet um 16:30 Uhr die 01. Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses und stellt die frist- und ordnungsgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnung :****Öffentlicher Teil :**

- A. Öffentliche Einwohnerfragestunde
  - 1. Einwohnerfragestunde
- B. Fachdienst Kindertagesbetreuung, Jugendförderung und Schulen
  - 2. Niederschrift über die 45. Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses am 08.04.2008
  - 3. Vorstellung der Ausschussmitglieder
  - 4. Vorstellung der Bauprojekte Lauenburgische Gelehrtenschule und Berufliche Schulen
  - 5. Einführung in die Arbeit des Kreises als Schulträger und schulbezogene Kreisaufgaben
  - 6. Schulentwicklungsplanung des Kreises
  - 7. Anfragen und Mitteilungen

**Öffentlicher Teil :****TOP 1 - Einwohnerfragestunde**

Der Vorsitzende eröffnet die Einwohnerfragestunde. Da keine Anwohner anwesend sind, die Fragen stellen möchten, schließt der Vorsitzende die Einwohnerfragestunde.

**TOP 2 - Niederschrift über die 45. Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses am 08.04.2008**

**Beschluss:** Der Bildungs- und Kulturausschuss nimmt Kenntnis von der Niederschrift über die 45. Sitzung des Bildungs- und Kulturausschusses am 08.04.2008.

**TOP 3 - Vorstellung der Ausschussmitglieder**

Herr Jung stellt die Mitglieder der Verwaltung aus dem Fachbereich Jugend, Familie, Schulen und Soziales vor.  
Im Anschluss stellen sich die Ausschussmitglieder vor.

Der Vorsitzende verpflichtet die bürgerlichen und stellvertretenden bürgerlichen Mitglieder der Ausschusses, Frau Peter, Frau Schröder-Almes und Herrn Richter, gemäß § 41 Abs. 6 Kreisordnung zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und zur Verschwiegenheit.

**TOP 4 - Vorstellung der Bauprojekte Lauenburgische Gelehrtenschule und Berufliche Schulen**

Herr Krütgen und Herr Kuhl stellen die Bauprojekte Lauenburgische Gelehrtenschule und Berufliche Schulen anhand der Baupläne vor.

**TOP 5 - Einführung in die Arbeit des Kreises als Schulträger und schulbezogene Kreisaufgaben**

Die Verwaltung stellt die Aufgaben des Kreises nach dem Schulgesetz sowie die Aufgaben im Rahmen der Kultur- und Sportförderung dar. Die verteilte Tischvorlage ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Vorschlag des Vorsitzenden, als TOP 6 b das „Regionale Berufsbildungszentrum (RBZ)“ einzufügen, wird einstimmig angenommen.

**TOP 6 a- Schulentwicklungsplanung des Kreises**

Die Verwaltung berichtet auf die Planungsstände der Schulträger im Rahmen der Umwandlung von Schulen zu Regional- und Gemeinschaftsschulen.

Die Beschlussfassung wird in die nächste Ausschusssitzung verlagert.

Die stellvertretende Vorsitzende bittet um einen Bericht zur Kooperation zwischen Jugendhilfe und Schule in einer der nächsten Sitzungen.

**TOP 6 b - Regionales Berufsbildungszentrum (RBZ)**

Der Vorsitzende umreißt das Wesen eines RBZ.

Frau Schmidt berichtet über die Erprobungsphase zum RBZ und die Fortführung im Rahmen eines Schulversuchs und verteilt den schriftlichen Bericht der Schule. Sie bietet den Ausschussmitgliedern weitere Informationen und Besuche der Beruflichen Schulen an.

Das Thema RBZ wird in den nächsten Sitzungen fortgeführt.

**TOP 7 - Anfragen und Mitteilungen**

- a) Die Verwaltung berichtet, dass der Landrat auf den Offenen Brief des Vorsitzenden des Kreiselternbeirats der Gymnasien hinsichtlich des Vorwurfs der nicht erfolgten Beteiligung des Kreiselternbeirats an den Planungen zum Neubau der Lauenburgischen Gelehrtenschule mit einem nicht öffentlichen Antwortschreiben reagiert habe. Das Beteiligungsverfahren sei auf der Grundlage des damaligen Schulgesetzes durchgeführt worden.
- b) Die Verwaltung berichtet, dass eine Anfrage der Kreistagsfraktion Die Linke zum Thema Schulbegleitung durch den Fachdienst Eingliederungs- und Gesundheitshilfe dahingehend beantwortet worden sei, dass die Umsetzung eines Personalkonzepts an den beiden Förderzentren des Kreises derzeit geprüft werde, andernfalls die Betreuung im Rahmen der Eingliederungshilfe wie bislang weitergeführt werde. Dies entscheide sich bis zu den Budgetberatungen 2009.
- c) Auf Nachfrage des KT-Abgeordneten Ruhland berichtet die Verwaltung, dass ein Gutachten zur räumlichen Überplanung der Beruflichen Schulen an die Projektgruppe Bildung und Region erteilt worden sei, die auch das Gutachten zur Schulentwicklungsplanung erstellt habe. Mit einem Ergebnis sei nicht vor Ende des Jahres 2008 zu rechnen, so dass budgetwirksame Beschlussfassungen erst zum Haushaltsjahr 2010 erfolgen könnten.

Die nächste Sitzung findet am 07.10.2008 statt.

---

(Rebling)  
Vorsitzender

---

(Jacobsen)  
Protokollführerin